

Shell-Praxis (Teil 3)



Aliase, Shutdown und Reboot

Inhaltsverzeichnis

- [Aliase](#)
- [Shutdown und Reboot](#)
- [Aufgaben](#)

Aliase

- Mit dem Befehl `alias` können Aliase definiert werden.
- Ein Alias ist ein Kurzname für ein Kommando oder eine Kommandofolge.
- Ein Alias wird so definiert: `alias aliasname='kommando'`
- Empfehlung: Schließen Sie die Alias-Definition rechts vom `=`-Zeichen in einfache Anführungszeichen ein. (Begründung an anderer Stelle)
- Ein Alias wird in der aktuellen Shell-Sitzung definiert und ist nur in dieser Sitzung gültig.

```
hermann@debian:~$ alias cowdate='cowsay $(date)'
```

```
hermann@debian:~$ cowdate
```

```
-----  
< So 3. Nov 23:36:48 CET 2024 >  
-----  
      ^__^  
      (oo)\_____  
      (__)\\       )\\/\  
           ||----w |  
           ||     ||
```

```
hermann@debian:~$ alias bunnyfortune='fortune | cowsay -f bunny'
```

```
hermann@debian:~$ bunnyfortune
```

```
-----  
/ You will be singled out for promotion \  
\ in your work.                          /  
-----
```

```
\  
 \   \  
  \  /\   
   ( )   
  .( o ).
```

```
hermann@debian:~$ cocksay
cocksay: Befehl nicht gefunden.
hermann@debian:~$ alias cocksay='cowsay -f cock'
hermann@debian:~$ cocksay Quaaaaak
```

```
-----
< Quaaaaak >
-----
      \
       \  /\ /\
        \  /
         | 0 >>
         |---|
    __((--<|   |
   (         |
  (-----)   |
   |         |
   |         |
   /\        /\
```

Aliase dauerhaft verfügbar machen in `$HOME/.bash_aliases`

- Wird ein Alias hinter dem `bash`-Prompt definiert, dann gilt er nur in der aktuellen Shell-Sitzung.
- Soll der Alias dauerhaft verfügbar gemacht werden, so ist er in die Datei `$HOME/.bash_aliases` einzutragen.
- Dazu kann jeder Texteditor verwendet werden, z.B. `nano`.
- Danach ist die Shell zu beenden mit `exit` oder `Ctrl+D`.
- Wird ein neues Terminal geöffnet und damit eine neue Shell gestartet, dann stehen alle in `$HOME/.bash_aliases` eingetragenen Aliase zur Verfügung.

Shutdown und Reboot

Auch zum Herunterfahren und Neustarten des Systems ist der `sudo`-Befehl erforderlich.

```
hermann@debian:~$ sudo shutdown now # shutdown the system immediately
```

oder

```
hermann@debian:~$ sudo reboot now # reboot the system immediately
```


Aufgaben

- Definieren Sie in der aktuellen Shell die Aliase `cowdate`, `bunnyfortune` und `cocksay`.
- Testen Sie die Aliase.
- Schreiben Sie die Alias-Definitionen in die Datei `$HOME/.bash_aliases`.
- Beenden Sie die Shell-Sitzung mit `exit` oder `Ctrl+D` und starten Sie eine neue.
- Prüfen Sie, ob die Aliase in der neuen Shell-Sitzung auch verfügbar sind.

- Definieren Sie weitere sinnvolle Aliase für Ihre Arbeit in der Shell, z.B. für `ls -l`, `ls -al` und `clear` und erweitern Sie damit die Datei `$HOME/.bash_aliases`.
- Testen Sie die neuen Aliase.
- Definiere Sie weitere Aliase für `sudo shutdown now` und `sudo reboot now` und testen Sie diese.